

Pressemitteilung 24/2017

24. August 2017

Ausstellung „Unternehmen Berufsanerkennung“

Das IQ Netzwerk Mecklenburg-Vorpommern zeigt von Montag, dem 28. August bis Freitag, dem 8. September 2017 in Kooperation mit der Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern die Wanderausstellung "Unternehmen Berufsanerkennung" vom Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK). Die Ausstellung tourt durch ganz Deutschland und macht für zwei Wochen Station in der Handwerkskammer in Rostock.

Testen Sie Ihr Wissen über berufliche Anerkennung an einer Quiz-Station, spüren Sie „verborgene“ Fachkräftepotenziale auf und informieren Sie sich in einem animierten Buch über Daten und Fakten: In der Ausstellung „Unternehmen Berufsanerkennung“ erfahren Sie auf interaktive und unterhaltsame Weise alles über die betrieblichen Chancen und den unternehmerischen Nutzen der beruflichen Anerkennung. Sechs Multimediastationen erzählen entlang von Erfolgsgeschichten, wie die berufliche Anerkennung als Instrument der Personalarbeit eingesetzt werden kann und geben konkrete Hilfestellungen für die Nutzung des Verfahrens.

Haptisch, spielerisch, überraschend: Das Medium Ausstellung

Die Ausstellung „Unternehmen Berufsanerkennung“ rückt das Thema berufliche Anerkennung in den Fokus. Als Ergänzung zu klassischen Kommunikationsmitteln bietet sie einen unerwarteten und spannenden Zugang zum Thema. Wie kein anderes Medium sind interaktive Ausstellungen geeignet, Neugier für ein unbekanntes Thema zu wecken und die Besucherinnen und Besucher intellektuell und emotional zu involvieren. Ausstellungen können Geschichten erzählen, Fakten verständlich darstellen, Neugier wecken und zum Handeln aktivieren.

Der Hintergrund

Nicht wenige Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit einem ausländischen Berufsabschluss arbeiten nicht in ihrem erlernten Beruf. Viele Fachkräftepotenziale bleiben so ungenutzt. Gleichzeitig gibt es in Deutschland in vielen Branchen einen akuten Fachkräftemangel, der sich aufgrund der demografischen Entwicklung in den nächsten Jahren verstärken wird. Eine Lösung für dieses Dilemma kann die berufliche Anerkennung sein, von der beide Seiten profitieren können. Die Ausstellung „Unternehmen Berufsanerkennung“ zeigt, wann und wie Betriebe das Verfahren zur Fachkräftesicherung einsetzen können.

Die Ausstellung in der Handwerkskammer in Rostock

Sie können die Ausstellung im Foyer der Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern (Schwaaner Landstraße 8, 18055 Rostock) von Montag, dem 28. August bis Freitag, dem 8. September 2017 kostenfrei besichtigen. Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 08:00 – 18:00 Uhr, Di. 08:00 – 17:00 Uhr, Fr. 08:00 – 13:00 Uhr.

Bei Fragen wenden Sie sich an: Maja Kuntzsch, Öffentlichkeitsarbeit im IQ Netzwerk Mecklenburg-Vorpommern, Tel.: 0381 37547458, kuntzsch@migra-mv.de oder an Dr. Maher Fakhouri, Koordinator des IQ Netzwerks Mecklenburg-Vorpommern, Tel.: 0381 37799649, fakhouri@migra-mv.de

www.mecklenburg-vorpommern.netzwerk-iq.de



Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

Das Landesnetzwerk Mecklenburg-Vorpommern wird vom Verein migra in Rostock koordiniert.

Ansprechpartner:

Dr. Maher Fakhouri

fakhouri@migra-mv.de

Tel.: 0381 37799649

www.migra-mv.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

www.mecklenburg-vorpommern.netzwerk-iq.de

www.hwk-omv.de

www.dihk.de

www.zdh.de

www.ausstellung-unternehmen-berufsanerkennung.de